

NEBA-Angebot Berufsausbildungsassistenz 2024 in Oberösterreich

Berufsausbildungsassistenz

Die Berufsausbildungsassistenz unterstützt Jugendliche mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen beziehungsweise anderen Vermittlungshemmnissen bei der Ausbildung im Rahmen einer verlängerten Lehre, einer Teilqualifizierung oder, wenn im Rahmen der Betreuung ein Wechsel dahin erfolgt, einer regulären Lehre.

Für weitere Informationen zum Angebot siehe:
www.neba.at/berufsausbildungsassistenz

In der Berufsausbildungsassistenz in Oberösterreich gibt es im Jahr 2024 **3.150 Teilnahmen**, 922 Eintritte und 921 Austritte.

Die Anzahl der Teilnahmen nach Bezirk:

- 412 (13%) in Linz (Stadt)
- 96 (3%) in Steyr (Stadt)
- 133 (4%) in Wels (Stadt)
- 179 (6%) in Braunau
- 68 (2%) in Eferding
- 100 (3%) in Freistadt
- 256 (8%) in Gmunden
- 203 (6%) in Grieskirchen
- 110 (4%) in Kirchdorf
- 239 (8%) in Linz-Land
- 150 (5%) in Perg
- 167 (5%) in Ried
- 188 (6%) in Rohrbach
- 128 (4%) in Schärding
- 111 (4%) in Steyr-Land

- 121 (4%) in Urfahr-Umgebung
- 337 (11%) in Vöcklabruck
- 101 (3%) in Wels-Land

Bei 85% der Teilnahmen ist der aktuelle Betreuungsanlass eine verlängerte Lehre, bei 15% eine Teilqualifizierung und bei 1% eine reguläre Lehre.

Bei 84% der Teilnahmen liegt das Alter der Teilnehmenden zwischen 15 und 17 Jahren. 16% der Teilnahmen entfallen auf Teilnehmende, die 18 Jahre oder älter sind.

Bei 30% der Teilnahmen ist das Geschlecht „weiblich“ dokumentiert, bei 70% „männlich“. Bei weniger als 1% der Teilnahmen ist die Kategorie „divers, inter, offen, kein Eintrag“ verzeichnet.

Insgesamt werden 2024 1 Berufsausbildungsassistenz-Projekte von 101 Mitarbeitenden umgesetzt.

Anmerkungen

Quelle: nicht-personenbezogene Daten des Wirkungs- und Aktivitätsmonitoring der Beruflichen Assistenzen (WABA) des Sozialministeriumservice des Jahres 2024

Aufgrund von gerundeten Prozentergebnissen können Prozentsummen von 100% abweichen.

In der Bezirksdarstellung werden nur Teilnahmen ausgewiesen, deren Wohnsitz im Bundesland liegt.

NEBA ist eine Initiative des [Sozialministeriumservice](https://www.sozialministeriumservice.at).

Die Datasheets wurden von der BundesKOST (www.bundeskost.at) im Februar 2025 erstellt.